
Inhalt



- 4 Auf den Boden kommt es an
6 Beregnung
8 Neue Hacksysteme
12 Kameragestütztes Lenksystem
14 Bodenverdichtungen prüfen!



- 16 Melkroboter optimieren
18 Freude am Melken
22 Strom speichern
24 Schafe und Ziegen gut versorgt
26 Technik im Bio-Schweinestall
29 Berichte von Firmen



Gertraud Grabmann
Obfrau BIO AUSTRIA

Ob auf dem Feld, im Stall oder in der Verarbeitung – Technik ist in unserem Berufsfeld ein ständiger Begleiter. Laufende Weiterentwicklungen machen technische Hilfsmittel nicht nur immer effizienter, sondern erweitern auch deren Einsatzgebiete. Mit den allgegenwärtigen Begriffen „Landwirtschaft 4.0“ und „smart farming“ werden nicht nur hohe Erwartungen geschürt, sondern die konstante technische Innovation ermöglicht heute tatsächlich vieles, was noch vor nicht allzu langer Zeit kaum denkbar gewesen ist. Freilich ist aber nicht alles, was technisch beziehungsweise digital möglich ist, für jeden Betrieb auch tatsächlich geeignet, ratsam oder notwendig – etwa aufgrund betrieblicher Gegebenheiten oder auch aus persönlichen Gründen.

Manchmal ist auch weniger mehr – etwa im Hinblick auf eine wassersparende Bodenbearbeitung im Zusammenhang mit zunehmenden und längeren Trockenperioden: Hier gilt es, die Bearbeitungsintensität zu reduzieren, wie ein Beitrag im Heft aufzeigt. Technik spielt auch eine immer wichtigere Rolle, wenn es darum geht, mittels Bewässerung die besagten Trockenzeiten zu überstehen. Allerdings kann auch dies nur in Kombination mit begleitenden Maßnahmen wie Humusaufbau oder Schaffung von Windschutzstreifen funktionieren. Diese Beispiele zeigen anschaulich, dass trotz der digitalen Revolution in der Landwirtschaft auch in Zukunft unser Wissen und damit der Faktor Mensch unersetzlich sein wird. Und das ist gut so.

Damit wünsche ich euch eine spannende Lektüre und mit dem ins Land ziehenden Frühling einen guten Start in die arbeitsintensive Zeit!

Impressum

BIO AUSTRIA – Fachzeitschrift für Landwirtschaft und Ökologie. Herausgeber: Ökoland Vertriebs GmbH, Auf der Gugl 3/3. OG, 4021 Linz, Tel. 0732/65 48 84, office@bio-austria.at, www.bio-austria.at; Anzeigen: Peter Pock, Tel. 0699/110 773 90, peter.pock@bio-austria.at; Redaktion: Ingrid Schuler-Knapp, Regina Daghofer, Christa Größ; Erscheinungsweise: 6-8 Ausgaben/Jahr; Auflage: 15.000; Verlagspostamt: 3112 St. Pölten; Titelfoto: Einböck GmbH; finanziell unterstützt durch das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus; ISSN: 1027-0213.